

### Mephisto erneut Turniersieger

Die Richtigstellungen, die sich zu unserem Beitrag „Hier irrt Mephisto“ (Febr. ROCHADE S. 15) aus der Sicht der Herstellerfirma Hegener & Glaser, München, ergeben, sind nicht nennenswert, wie sich inzwischen herausgestellt hat.

Daß die neuen Module schon ab Anfang März für alle drei Mephisto-Geräte verwendbar sind, hatten wir bereits in einem kurzen Nachtrag festgestellt (siehe ebenfalls Februar ROCHADE S. 31). Was die von uns genannten Umsatzzahlen auf dem deutschen Markt für Schachcomputer angeht, so waren sie natürlich geschätzt. Neuere Schätzungen haben ergeben, daß der Anteil des einzigen deutschen Schachcomputers, des Mephisto nämlich, erheblich über den angegebenen 20 Prozent liegt. Aber wie gesagt, hier ist man ein wenig auf Spekulationen angewiesen. Einmal nennen nicht alle Firmen ihre Zahlen und wenn sie genannt werden, sind die gemachten Angaben nicht nachzuprüfen.

Etwas anders liegen die Dinge bei Turnierergebnissen. Dennoch ist auch hier Vorsicht geboten, wie Ossi Weiner, Manager bei Hegener & Glaser, ausdrücklich feststellt. Zufallsresultate kennen wir auch aus den traditionellen Turnieren. Heute gelangt ein Meister an die Spitze, das nächste Mal zielt er das Tabellenende. Ein Computer als Maschine sollte solchen Schwankungen nicht ausgesetzt sein. Er ist es aber, weil auch er ein Produkt menschlichen Geistes ist und weil, um seine gleichbleibende Qualität zu testen, mehr als ein einrundiges Turnier von Nöten wäre. Gleichwohl freut man sich im Hause Hegener & Glaser, das jüngste Turnier der Schachcomputer in London wiederum gewonnen zu haben. Von berufener Seite wird darüber noch ausführlich berichtet werden. Soviel sei aber schon vorweg gesagt: Man beurteile einen Computer nicht nur nach seinen Turnierergebnissen, sondern vor allem nach seiner vielseitigen Verwendbarkeit, seiner Reparaturanfälligkeit (wenn man nur wüßte, wie die sich vor dem Kauf feststellen läßt?) und dem Service der jeweiligen Firma. Auch die Handhabung und in diesem Zusammenhang die schon erwähnte Fragilität spielen eine erhebliche Rolle.

—LS—

## Vertrieb von **Schach-Computern**

E. Musch · Eichenweg 4 · 7031 Ehningen

☎ (07034) 57 58 · Postscheckamt Stuttgart 151370-701

Schach von seiner schönsten Seite....

Die Spitzengeräte unter den Schachcomputern

**Mephisto ESB und Mephisto II** sofort lieferbar.

#### Pressestimmen:

Rochade 12/81: „Mephisto scheint das spielstärkste Gerät zu sein, das auf dem Markt ist“

Südwestpresse 12/81: „Mephisto schlägt den Weltmeister 3,5:0,5  
Schachecho: „Zur Zeit kein anderer Schachcomputer in Turnierstufe den Mephisto ESB schlagen kann“

DM-Test 11/81: Testsieger Mephisto.

Modultechnik – Rechartiefe bis 16 Halbzüge – Beliebig viele Züge zurücknehmbar – Riesige Eröffnungsbibliothek mit ca. 300 Haupt- und Nebenvarianten – 7 Standardspielstufen und Stufen mit variabler Zeiteingabe – Integrierte Schachuhr für Einzel- und Gesamtzeiten beider Spieler – Hohe Rechengeschwindigkeit – Löst Mattprobleme bis 8 Zügen – Stellungenbeurteilung – Speicherung mit Nachspielmöglichkeit vor- und rückwärts. ESB zusätzlich:

Sensortechnik – keine Eingabe erforderlich. – Blitzschnelles Aufstellen von Problemen – Führt automatisch ganze Partien vor – Bei Verwendung als normales Spielbrett Regelüberwachung und Speicherung der ganzen Partie – Turniergröße – Nußbaumkorpus mit eingelegten Spielfeldern Nußbaum/Ahorn –

Preise bei Vorauszahlung:

Mephisto II DM 698,-, Mephisto ESB DM 1.598,-

Sonderkonditionen für Schachvereinsmitglieder.

Fordern Sie Unterlagen an.

### Ludwig Steinkohl: Mephisto erneut Turniersieger

(Quelle: <https://rochadeuropa.com/> Nr. 212 – März 1982) (photo copyright © by <http://www.schaakcomputers.nl/>) (600 dpi)